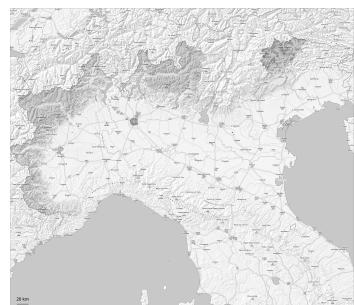
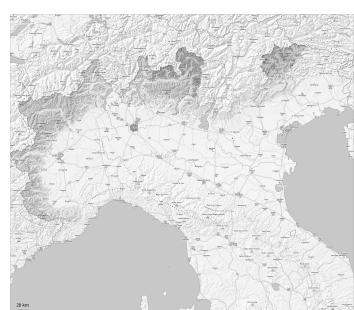


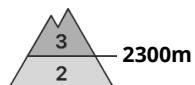
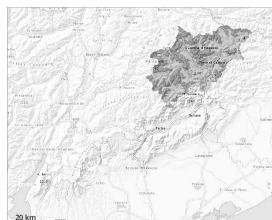
Vormittag



Nachmittag



Gefahrenstufe 3 - Erheblich



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich
am Donnerstag, den 08.05.2025 →



Schneedeckenstabilität: sehr schlecht

Gefahrenstellen: einige

Lawinengröße: mittel

Schneedeckenstabilität: sehr schlecht

Gefahrenstellen: wenige

Lawinengröße: mittel

Feuchte und nasse Lawinen sind die Hauptgefahr.

Es fällt lokal Schnee oberhalb von rund 1900 m. Er kann an allen Expositionen in hohen Lagen leicht ausgelöst werden oder spontan abgleiten. Vor allem in den Hauptniederschlagsgebieten sind mit der Intensivierung der Schneefälle zahlreiche mittlere und vereinzelt große Lawinen zu erwarten. Die Gefahrenstellen liegen vor allem an Felswandfüßen oberhalb von rund 2300 m. Die nassen Lawinen können in den Hauptniederschlagsgebieten in den typischen Lawinenzügen vereinzelt groß werden.

Schneedecke

Mit milden Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit entstand in den letzten vier Tagen keine Oberflächenkruste. Seit gestern fiel lokal Schnee oberhalb von rund 1900 m. Der Neuschnee liegt verbreitet auf einer schwachen Altschneedecke. Lawinen können sehr leicht in tieferen Schichten ausgelöst werden.



Gefahrenstufe 3 - Erheblich

AM:



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Donnerstag, den 08.05.2025



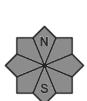
Nassschnee



2600m



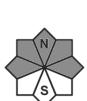
Neuschnee



2600m



Nassschnee



2600m

Schneedeckenstabilität: **mittel**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **mittel**

Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

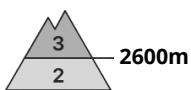
Lawinengröße: **mittel**

Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **mittel**

PM:



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Donnerstag, den 08.05.2025



Nassschnee



2600m



Neuschnee



2600m



Nassschnee



2600m

Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **groß**

Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **mittel**

Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **mittel**

Neuschnee und Nassschnee sind die Hauptgefahr. Es sind oberhalb von rund 2200 m mittlere und vereinzelt große feuchte und nasse Lawinen möglich. Mit der tageszeitlichen Erwärmung steigt die Gefahr von Gleitschneelawinen und nassen Rutschen rasch an auf die Stufe 3, "erheblich".

Besonders an sehr steilen West-, Nord- und Osthängen und oberhalb von rund 2600 m sind mit dem Schneefall zahlreiche mittlere und große feuchte und nasse Lawinen möglich. Nasse Lawinen können weiterhin von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden.

Mit dem Neuschnee steigt die Gefahr von feuchten und nassen Lawinen im Tagesverlauf an. Zudem sind einzelne Gleitschneelawinen möglich, Vorsicht vor allem an sehr steilen Grashängen in den schneereichen



Gebieten.

Schneedecke

Gefahrenmuster

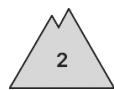
gm.10: frühjahrssituation

gm.6: lockerer schnee und wind

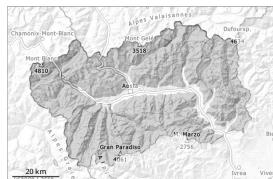
Der Schneeregen führt zu einem ungünstigen Aufbau der Schneedecke. Unterhalb von rund 2200 m liegt wenig Schnee.



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Donnerstag, den 08.05.2025



Schneedeckenstabilität: sehr schlecht
Gefahrenstellen: wenige
Lawinengröße: mittel



Schneedeckenstabilität: schlecht
Gefahrenstellen: einige
Lawinengröße: mittel

Neuschnee und Nassschnee sind die Hauptgefahr.

Bis am Nachmittag fällt Schnee oberhalb von rund 1800 m.

Der Neuschnee kann teilweise ausgelöst werden. Tourengeher können stellenweise Lawinen auslösen, v.a. an sehr steilen Hängen.

Es sind kleine und mittlere spontane Lawinen möglich, v.a. in hohen Lagen und im Hochgebirge, Vorsicht vor allem in den Hauptniederschlagsgebieten.

Feuchte und nasse Lawinen.

Die Gefahr von feuchten und nassen Lawinen nimmt allmählich ab. Einige Lawinen sind trotzdem nicht ausgeschlossen, besonders unterhalb von rund 2500 m.

Der Lawinenwarndienst hat derzeit wenig Informationen aus dem Gelände, weshalb die Lawinengefahr vor Ort besonders gründlich überprüft werden sollte.

Schneedecke

Bis am Nachmittag fallen oberhalb von rund 2300 m 15 bis 25 cm Schnee, lokal auch mehr. Es fällt Regen bis auf 1800 m.

In den letzten Tagen fiel lokal Schnee oberhalb von rund 2500 m.

Gebietsweise Regen bis ins Hochgebirge: Diese Wetterbedingungen führen auch in hohen Lagen zu einer Anfeuchtung der Schneedecke. Unterhalb von rund 2500 m ist die Schneedecke durchnässt.

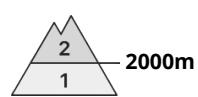
Unterhalb von rund 2200 m liegt wenig Schnee.

Tendenz

Es fällt etwas Schnee. Die Aktivität von feuchten und nassen Lawinen nimmt im Tagesverlauf allmählich zu.



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich
am Donnerstag, den 08.05.2025 →



Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **mittel**

Leichter Rückgang der Gefahr von feuchten und nassen Lawinen mit der Abkühlung.

Bis am Nachmittag fallen gebietsweise oberhalb von rund 2000 m 5 cm Schnee, lokal auch mehr.

Leichter Rückgang der Gefahr von feuchten und nassen Lawinen mit der Abkühlung.

Sehr steile Hänge hohe Lagen und Hochgebirge: Der Neuschnee muss vorsichtig beurteilt werden. Nebst der Verschüttungsgefahr sollte vor allem die Mitreiß- und Absturzgefahr beachtet werden.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.10: frühjahrssituation

gm.3: regen auf schnee

Bis am Nachmittag fallen gebietsweise oberhalb von rund 2000 m 5 cm Schnee, lokal auch mehr. Der Neuschnee liegt stellenweise auf einer feuchten Altschneedecke.

Die Schneeeoberfläche ist nur dünn gefroren und weicht später auf als am Vortag.

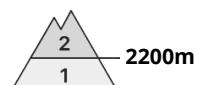
Unterhalb von rund 2000 m liegt kaum Schnee.

Tendenz

Die Aktivität von feuchten und nassen Lawinen nimmt mit der Abkühlung allmählich ab.



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich
am Donnerstag, den 08.05.2025 →



Neuschnee



2200m ↑

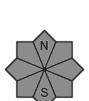
Schneedeckenstabilität: **mittel**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **mittel**



Nassschnee



2200m ↓

Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **klein**

Der Neuschnee muss in hohen Lagen und im Hochgebirge vorsichtig beurteilt werden.

Bis am Nachmittag fallen verbreitet oberhalb von rund 2000 m 5 bis 15 cm Schnee, lokal bis zu 30 cm.

In den Hauptniederschlagsgebieten ist die Situation heikler. Die Gefahrenstellen liegen an Steilhängen aller Expositionen oberhalb von rund 2300 m sowie in Kammlagen, Rinnen und Mulden. Der Neuschnee kann teilweise von einzelnen Wintersportler ausgelöst werden. Nebst der Verschüttungsgefahr sollte vor allem die Mitreiß- und Absturzgefahr beachtet werden.

Unterhalb von rund 2300 m sind meist kleine feuchte Lockerschneelawinen möglich.

Schneedecke

Bis am Nachmittag fallen verbreitet oberhalb von rund 2000 m 5 bis 15 cm Schnee, lokal bis zu 30 cm.

Auch unterhalb von rund 2800 m: Der Neuschnee liegt oft auf einer feuchten Altschneedecke.

V.a. Sonnenhänge und Süd- und Osthänge: Der Neuschnee liegt auf einer harten Kruste.

Unterhalb von rund 1900 m liegt kaum Schnee.



Gefahrenstufe 2 - Mäßig

AM:



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Donnerstag, den 08.05.2025



Nassschnee



Schneedeckenstabilität: **mittel**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **mittel**



Nassschnee

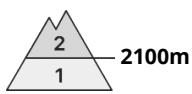


Schneedeckenstabilität: **mittel**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **klein**

PM:



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Donnerstag, den 08.05.2025



Nassschnee



Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **mittel**



Nassschnee



Schneedeckenstabilität: **mittel**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **klein**

Feuchte und nasse Lawinen sind die Hauptgefahr.

Die nächtliche Abstrahlung ist stark eingeschränkt. Es sind kleine und vereinzelt mittlere feuchte und nasse Lawinen möglich.

Schneedecke

Gefahrenmuster

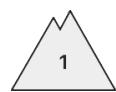
gm.10: frühjahrssituation

gm.2: gleitschnee

Die Schneeoberfläche gefriert nur knapp. Unterhalb von rund 2200 m liegt wenig Schnee.



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Donnerstag, den 08.05.2025



Nassschnee



Schneedeckenstabilität: **mittel**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **klein**

Feuchte und nasse Lawinen sind die Hauptgefahr.

Die nächtliche Abstrahlung ist stark eingeschränkt. Es sind einzelne kleine nasse Lawinen möglich.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.10: frühjahrssituation

gm.2: gleitschnee



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich
am Donnerstag, den 08.05.2025 →



Nassschnee



Schneedeckenstabilität: schlecht

Gefahrenstellen: wenige

Lawinengröße: klein

In tiefen und mittleren Lagen liegt nur wenig Schnee. Einzelne Gefahrenstellen liegen an sehr steilen Hängen im Hochgebirge.

In tiefen und mittleren Lagen liegt nur wenig Schnee.

Mit der Anfeuchtung sind vereinzelt meist kleine feuchte Lawinen möglich.

Einzelne Gefahrenstellen liegen an sehr steilen Hängen oberhalb von rund 2400 m.

Schneedecke

Gefahrenmuster

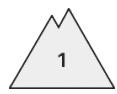
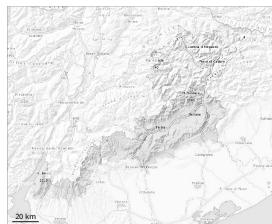
gm.10: frühjahrssituation

An Süd- und Südosthängen aller Höhenlagen liegt kaum Schnee. Dies auch in tiefen und mittleren Lagen.

Hohe Lagen und Hochgebirge: Die Schneedecke ist aufbauend umgewandelt, mit einer kaum tragfähigen Kruste an der Oberfläche.



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Donnerstag, den 08.05.2025



Nassschnee

Schneedeckenstabilität: **sehr schlecht**Gefahrenstellen: **wenige**Lawinengröße: **klein**

Feuchte und nasse Lawinen sind die Hauptgefahr.

Die Gefahr von Nass- und Gleitschneelawinen steigt innerhalb der Gefahrenstufe an.

Schneedecke

Der Regen führt an allen Expositionen unterhalb von rund 2300 m zu einer massiven Durchnässung der Schneedecke. Diese Bedingungen verursachen eine sehr schnelle Schwächung der Schneedecke.

